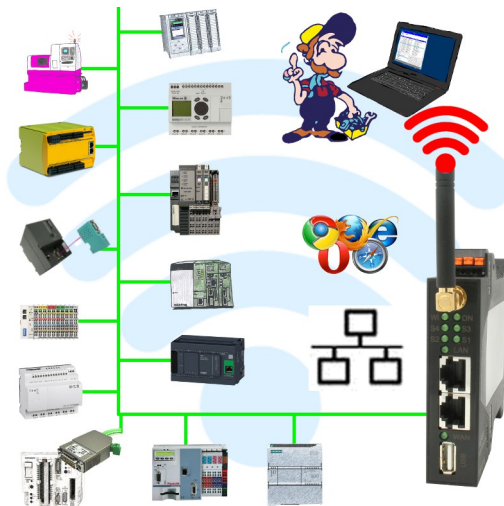


Bedienungs-Kurzanleitung für Kabellos um die Steuerung



Inbetriebnahme von ALF-UA

ALF-UA erzeugt ein WIFI-Netz mit der SSID „ALF-UA“ und vergibt automatisch per DHCP eine IP-Adresse für die WIFI-Teilnehmer, die sich mit dem Gerät verbinden.

Laptop/Notebook mit diesem WIFI-Netz verbinden, der jeweilige PC bekommt eine IP-Adresse aus dem Subnet 192.168.2.xxx zugewiesen.

Falls Sie für die jeweilig angeschlossene Steuerung ein anderes Subnet benötigen können Sie das Subnet nach dem Verbinden von PC und ALF-UA so ändern:

- PC mit ALF-UA über WIFI verbinden
- Webseite ALF-UA mit Browser und IP-Adresse 192.168.2.1 öffnen
Benutzername: admin
Passwort: admin
- Menü „Network“ => „AP Router“ => „LAN“ => „Router IP“ gewünschtes Subnet eintragen
Durch Klick auf das Diskettensymbol werden die Änderungen übernommen
- Nach einem Neustart ist das Gerät mit den neuen Parameter verfügbar
- Die WIFI-Verbindung von PC und ALF-UA neu aufbauen

Die jeweilige Steuerung/Maschine mit einem Patchkabel am LAN-Port des ALF-UA anstecken. Jetzt ist nach erfolgter Verbindung von PC und ALF-UA die Maschine „kabellos“ erreichbar und Sie können kommunizieren.

Unter der Web-Adresse <https://www.process-informatik.de> stehen produktspezifische Dokumentationen oder Software-Treiber/-Tools zum Download bereit.
Bei Fragen oder Anregungen zum Produkt wenden Sie sich bitte an uns.

Process-Informatik Entwicklungsgesellschaft mbH

Im Gewerbegebiet 1

DE-73116 Wäschenbeuren

+49 (0) 7172-92666-0

info@process-informatik.de

<https://www.process-informatik.de>

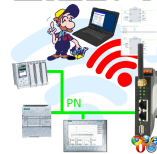
Copyright by PI 2019 - 2024

Menübaum Webseite:

+ Produkte / Doku / Downloads

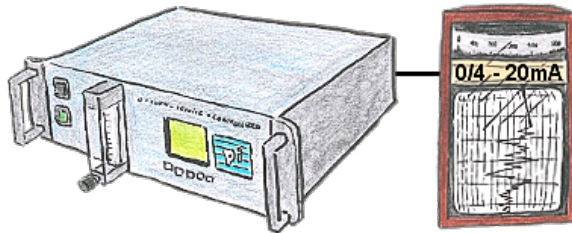
+ Kabellos um die ProfiNet-SPS-Steuerung

QR-Code Webseite:



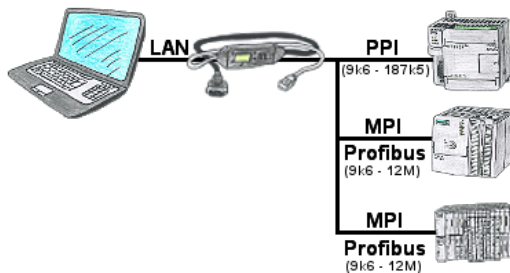
Bitte vergewissern Sie sich vor Einsatz des Produktes, dass Sie aktuelle Treiber verwenden.

Dokumentation des Sauerstoffgehalts



Über den integrierten Stromausgang können Sie den aktuellen Messwert in den Bereichen 0/4 - 20mA über frei wählbare Grenzen ausgeben.

Programmierung von S7-SPS über LAN



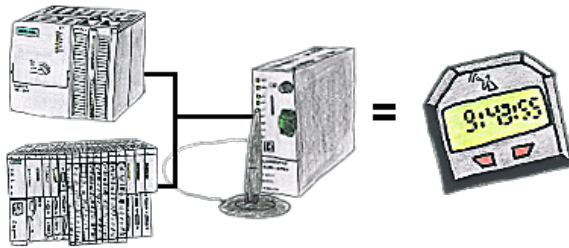
S7-SPS mit PPI, MPI, Profibus-Anschluss, Daten sollen aber per Netzwerk gelesen/geschrieben werden?

Ethernet-CP nicht einsetzbar wegen Aufwand (HW-Konfiguration), Preis, Platz im Rack, Verfügbarkeit. S7-LAN-Modul/MPI-LAN-Kabel auf freien Busanschluss stecken, IP-Adresse vergeben und die SPS ist über Netzwerk erreichbar. Mehr Aufwand ist nicht zu investieren. Der Adapter kann über einen integrierten WebServer oder ein Konfigurations-Tool parametrierbar werden. Es ist für den Betrieb des Adapters keine Änderung an der S7-SPS notwendig.

Mit dem Adapter können auch PUT/GET-Verbindungen zu anderen Steuerungen realisiert werden, hierzu muss aber das SPS-Programm geändert werden. Genau so gut können andere SPSen per PUT/GET Daten aus dieser Steuerung Lesen/Schreiben, dazu muss am SPS-Programm nichts geändert werden.

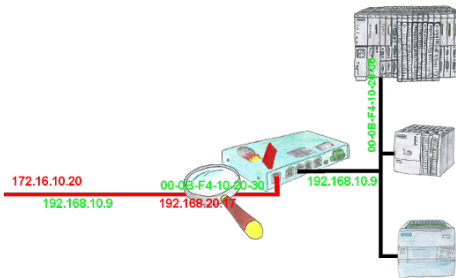
Automatisierung ganz einfach: Aufstecken, Parametrieren und Arbeiten

Funkuhr (GPRS) für Ihre S7-SPS



Sie benötigen für Ihre S7-SPS-Steuerung eine genaue Uhrzeit? Kein Problem, das TeleService-GSM holt sich über GPRS von einem Uhrzeitserver die aktuelle Uhrzeit und teilt diese der S7-SPS-Steuerung mit. Wie oft und wann die Uhrzeit aktualisiert werden soll, kann im Gerät parametrieren werden.

Zugriffe erlauben abhängig der IP- und MAC-Adresse



Sie haben in Ihrer Anlage Maschinen verschiedener Hersteller und keiner soll einen Zugriff auf die Steuerungen der anderen bekommen? Kein Problem, mit der S7-Firewall filtern Sie wer überhaupt mit dem Steuerungsnetzwerk kommunizieren darf und welcher Teilnehmer mit welchem Endteilnehmer. Dies geschieht über die IP-Adresse sowie auch MAC-Adresse.